It Bites - The Tall Ships / Map Of The Past



(79:01, CD, Vinyl, Digital, InsideOut Music/Sony Music, 2008 / 2012)
In den Mid 80ern und frühen 90ern gelang es It Bites als Schnittmenge aus Rock / Pop und einem gewissen Progressive Rock Einschlag ein gewisses Maß an Aufmerksamkeit zu erreichen. Einen guten Überblick über deren damalige Live-Aktivitäten bietet die an dieser Stelle vorgestellte Box "Live in London", die mittlerweile leider nur noch zu recht satten Preisen erhältlich ist. Der Restart bzw. die Wiederbelebung von It Bites ohne deren ehemaligen Sänger / Gitarristen *Francis Dunnery* begann Ende der 2000er Jahre ursprünglich nur als Liveband.

Doch nachdem man mit *John Mitchell* einen durchaus veritablen neuen Frontmann gefunden hatte, wollte man sich ebenfalls wieder ins Studio wagen. Leider stand dafür Bassist *Dick Nolan* nicht mehr zur Verfügung, so dass man das 2008er Album "The Tall Ships" als Trio mit *John Mitchell* (Gesang, Gitarre, Bass), *John Beck* (Keyboards, Gesang) und *Bob Dalton* (Schlagzeug) einspielte. Vier Jahr später folgte der Nachfolger "Map Of The Past" mit *Lee Pomeroy* als neuen Bassisten.

Beide Alben liegen nun als Reissue in remastertem Format mit jeweils zwei Bonustracks (Material der Special Editions bzw. Single B-Seiten: 'These Words', 'When I Fall', 'Lighthouse', 'Come On') vor. Weiterhin sind beide Ausgaben erstmals auch im

Vinylformat erhältlich.

Zwar versuchte man auf beiden Alben in gewissem Maße die Tradition von It Bites wiederzubeleben, doch klingt vieles eher nach Kino, dem Bandprojekt, bei dem sowohl *John Mitchell*, als auch *John Beck* beteiligt sind und waren, sowie dem einige Jahre später folgenden Soloprojekt Lonely Robot von *John Mitchell*. Einige Melodiebögen und Vokal-Arrangements (besonders prägnant bei ‘The Wind That Shakes The Barley’) lassen noch eine gewisse Verbundenheit zur Vergangenheit erkennen.

Ansonsten verdienen beide Album das Etikett “solide und ordentlich”, auch wenn einige Songperlen, wie das über 13-minütige ‘This Is England’, erfreulich heraus stechen. Generell überzeugt die positive Grundeinstellung, die für ein durchaus angenehmes Hörvergnügen sorgt.
Bewertung: 9/15 Punkten

Surftipps zu It Bites:
Facebook
Twitter
Wikipedia
InsideOut
iTunes

Abbildungen: It Bites / InsideOut Music